

ab 09.00 10.00 – 10.15	Eröffnung des Tagungssekretariats Zimmermann, Mark - Begrüssung		Hörsaal F30 (Audi Max)					
10.15 – 11.00 11.00 – 11.30 11.30 – 12.00 12.00 – 12.30	Schaller, Günther Schwehr, Peter Preisig, Hansruedi Schneider, Stefan		Intelligente Architektur - Modelle für eine nachhaltige Stadtentwicklung Adaptable Futures oder was wir von Darwin noch lernen können SIA Effizienzpfad – Bauen für die 2000-Watt-Gesellschaft Bauen und Mobilität in der 2000-Watt-Gesellschaft					
12.30 – 14.00	Mittagspause							
14.00 – 15.30	Kurzpräsentationen – Vorstellung der Poster im HG F30 (Audi Max)							
Pahud D.	Geocooling potential of borehole heat exchangers in low energy office buildings	Gasser L.	Luft/Wasser-Wärmepumpen – genauso effizient wie Sole/Wasser-Wärmepumpen?	Primas A. Analyse und Entwicklung des Energieverbrauchs in Bürogebäuden und Grossverteilern				
Allegrini J.	Stadtklima und Energiebedarf von Gebäuden	Plüss I.	Quantifizierung des Wärmeverlustes über Funktionsöffnungen infolge Einrohrzirkulation	Moghaddam Bützberger F. Smart stores – intelligentes System zur Steuerung von elektrischen Storen				
Kellenberger D.	2000-Watt-Gesellschaft in S-chanf, Engadin - Grobkonzept	Vogel C.	Ein behagliches Raumklima durch direkte adiabate Raumluftbefeuchtung mit Tropfen (DART)	Courret G. A cable mounted bulb in high efficient sulphur Lamps				
Kellenberger D.	Umweltauswirkungen von Biopolymeren als erneuerbarer Rohstoff für einen Besucherstuhl	Hässig W.	Automatisierte Fensterlüftung – erfolgreich eingesetzt in einem modernisierten Primarschulhaus	Daum D. A blind control, adaptive to the environment and the thermal comfort of the user				
Strittmatter T.	Kraftwerk Haus: Umsetzung von lokalem Lastmanagement und Strom-Eigenerzeugung	Plagaro N.	Sheltered Rooms	Werle R. Das Europäische GreenLight Programm – Erfolgreiche Förderung der Beleuchtungseffizienz				
Neukomm R.	Solarheizung SOLAERA von Hersteller Consolar ermöglicht die komplette Hauswärmeversorgung mit nur einem System	Hohl M.	Bewertung von Energie-Simulationstools zur Unterstützung im frühen Entwurfsstadium	Fischer R. Typologische Merkmale zur Sanierung des Gebäudeparks				
Heel A.	Aspekte zur Etablierung einer kombinierten Energie- und Wärmeversorgung von Gebäuden mittels Brennstoffzellen	Haller M.Y.	Kombination von Wärmepumpen mit solarthermischen Kollektoren					
15.30 – 16.00	Kaffeepause							
16.00 – 17.30	Kraftwerk Haus	HG F30 (Audi Max)	16.00 – 17.30	Bauerneuerung	HG F3	16.00 – 17.30	Energiemanagement	HG F5
Hastings R.	Das Wohnhaus als dezentraler Energieproduzent - Aspekte von «Netto-Nullenergiehäusern»	Stettler S.	Halten Sanierungen was sie versprechen?	Schnyder J.	Konventionelle Wärmeabgabesysteme und deren Regulierung für die Raumkühlung			
Hall M.	Nullenergie-Gebäude - die nächste Generation energieeffizienter Bauten	Huber M.	Variantevergleich Erneuerung oder Ersatzneubau unter Berücksichtigung des Primärenergiebedarfs inkl. grauer Energie	Suter J.-M.	Die neue SIA-Norm 385/1 «Warmwasserversorgung für Trinkwasser in Gebäuden – Grundlagen und Anforderungen»			
Ehrbar D. und Gaegauf Ch.	Strategien für den Ausbau von Gebäuden zu solaren «Kraftwerken»	Jakob M.	Energetische Gebäudeerneuerungen – Wirtschaftlichkeit und CO ₂ -Vermeidungskosten	Gwerder M.	Prädiktive Gebäuderegulierung mithilfe von Wetter- und Anwesenheitsvorhersagen: Resultate des Projekts OptiControl			
Gütermann A.	Plus-Energie-Mehrfamilienhaus in Bennau - erste Erfahrungen	Fürer Y.	Graue Energie und graue Treibhausgasemissionen von Instandsetzungen	Struck Ch.	Energiesparpotential durch Gebäudeautomation und Gebäudemanagement			
Klingler G.	Die Zukunft leitungsgebundener Energieversorgungssysteme in der 2000-Watt-Gesellschaft	Ott W.	Rechtliche und verfahrensmässige Hemmnisse für energetische Massnahmen im Gebäudebereich	Plüss I.	Vergleich Energieeffizienz Infrarot-Heizung vs. Wärmepumpen-Heizung			
17.40 – 19.00	Apéro im Turm der Universität Zürich							

09:00 – 09.40			Hörsaal F30 (Audi Max)					
09.40 – 10.10	Heeb, Johannes		Das Projekt Tropenhaus – Integration von Innovation, Nachhaltigkeit und Regionalentwicklung					
10.10 – 10.40	Zimmermann, Mark Sulzer, Matthias		SELF, das unabhängige Haus Neue Monte-Rosa-Hütte: Insellösung mit Festlandpotenzial					
10.40 – 11.10	Kaffeepause							
11.10– 12.40	Wärmepumpe – Low Ex	HG F30 (Audi Max)	11.10– 12.40	Prozesse und Methoden	HG F3	11.10– 12.40	Innovatives Bauen und Renovieren	HG F5
Dott R.	Heizen und Kühlen mit Wärmepumpen in Wohngebäuden – Theorie und Praxis		Tanner C.	Energetische Beurteilung von Gebäuden mittels IR-Bildern		Kobler R. L.	Nachhaltige Bauerneuerung mit vorgefertigten Fassaden- und Dachelementen	
Wemhöner C.	Multifunktionale Wärmepumpen in Niedrigenergiehäusern		Haberl R.	Systemtests für solarunterstützte Heizungskonzepte mit dem Concise Cycle Test		Nagel K.	Photovoltaic Modules: New elements for Architecture	
Wellig B.	Effizientes Heizen und Kühlen mit Niedrighub-Anlagen		Zweifel G.	Building Information Modelling – Potential für die digitale Kette		Kunz R.	Alternative Bank Schweiz: Eine grosse MINERGIE-P®-Modernisierung	
Meggers F.	Exergy analysis of wastewater heat recovery for optimal LowEx heat pump performance		Friedli R.	Ökobilanzdaten im Baubereich		Zeyer C.	Von Altbau zum Plus-Energiehaus	
Benz-Karlström P.	Exergy analysis of cooling systems – Berechnungen mit SEPE		Schneider M.	Entwicklung einer Ressourcenstrategie für mineralische Baustoffe für die Stadt Zürich		Miloni R. P.	Retrofit statt Dynamit – energetische Sanierung eines Nachkriegs-Mehrfamilienhauses	
12.40 – 13.40	Mittagspause							
13.40 – 15.10	Quartiere	HG F30 (Audi Max)	13.40 – 15.10	Gebäudetechnik Lüftung	HG F3	13.40 – 15.10	System Gebäude	HG F5
Wallbaum H.	Überprüfung der Ziele der 2000-Watt-Gesellschaft mittels des Gebäudeparkmodells (GPM) Schweiz und der Stadt Zürich		Amstutz S.	Komfort- und Gesundheitsaspekte an Büroarbeitsplätzen		Thesseling F	Entwurfsintegrierte Performanceanalyse – digitaler Prozess für nachhaltige Gebäude	
Gysin B.	Architektur und Nachhaltigkeit – Bauen in Hamburg		Sicre B.	Hygienezustand von raumluftechnischen Anlagen		Rütter H.	Nachhaltiges Immobilienmanagement – Die Risiken von morgen sind die Chancen von heute – Eine Anleitung zum Handeln	
Bürgi Hp.	Wohnsiedlung Burgunder in Bern: Autofrei und MINERGIE-P-ECO®. Ein 2000-Watt-kompatibles Gebäude- und Siedlungskonzept		Frei B.	Effizienzsteigerung von Kleinlüftungsanlagen in Gebäuden der 2000-Watt-Gesellschaft		Gadola R.	Gesamtenergieeffizienz von Bürobauteilen	
Schemmel A.	Zürich 2020 – Wohnen in der Zukunft		Külpmann R.	GIG II – Gebäudetechnik im Gesundheitswesen		Laipple S.	Das Aktiv-Solarhaus Konzept: Ökonomische und energetische Analyse für Konzeptvergleiche in der Schweiz	
Kaiser Y.	Einflussfaktoren bei der Umsetzung energieeffizienter Quartiere nach systemischer Methode		Artmann N.	Tamedia Zürich: Lüftungskonzept und Simulation einer mehrgeschossigen Glas-Doppelfassade		Menti U.-P.	Gebäudeentwurf: Gesamtenergetisch optimiert mittels Simulationen	
15.15 – 16.00	Braungart, Michael		Hörsaal F30 (Audi Max)					
16.00 – 16.30	Beglinger, Nick		Cradle to Cradle® als Design-Prinzip in der Architektur					
16.30 – 16.45	Eckmanns, Andreas BFE		From Swiss Village in Masdar to swisscleantech worldwide «Schlusswort»					
ca. 16.45	Ende der Veranstaltung							